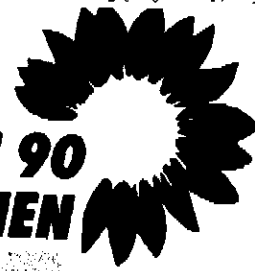


**BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN**



1124 / 2010

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN IM ORTSBEIRAT WEISENAU

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
im Ortsbeirat Weisenau

Michael Claus

Mainz, 10. Juni 2010

**Anfrage zur Sitzung des Ortsbeirates Weisenau am 23.06.2010  
Wie steht es um die Fürsorgepflicht in KITA/S und Grundschu-  
le in Mainz- Weisenau bei steigender Fluglärmbelastung?**

**Sachstand:**

Die Inbetriebnahme der neuen Nord-West-Landebahn ist für Ende 2011 geplant. Damit wird eine perspektivische Erhöhung der Fluglärmbelastung für die Region einhergehen.

Die Stadt Mainz ist bereit, die Rechtsgültigkeit ihrer eingeklagten Normen zum Schutz der ihnen anvertrauten Menschen in ihren Einrichtungen rechtlich Gültigkeit zu verschaffen.

Angesichts der bekannt gewordenen wissenschaftlichen Ergebnisse bezüglich der Erhöhung der Erkrankungswahrscheinlichkeit unter den Flugbahnen stellen sich Fragen bezüglich der Fürsorgepflicht, da auch Kinder in den städtischen und kirchlichen Einrichtungen unseres Stadtteils Weisenau betroffen wären.

Fraport geht davon aus, dass Kindererziehung „in geschlossenen Räumen zu erfolgen hat.“ (Fraport-Rechtsanwalt Lurz bei der Anhörung in Offenbach).

**Wir fragen daher an:**

- Wie hoch sind die bestehenden und die zu erwartenden Fluglärmbelastungen für die drei (künftig vier) Kindertagesstätten und den beiden Grundschulen unseres Stadtteils?
- Welche Belastungen hält die Stadt Mainz in den Kitas für zumutbar? Wo verläuft bei Fluglärmbelastung eine Unzumutbarkeitsgrenze?
- Wer hat für die Kinder rechtlich eine Fürsorgepflicht und von wem soll sie wahrgenommen und erfolgreich umgesetzt werden?
- In welcher Form und wann will die Stadt ihrer Informationspflicht nachkommen?

gez. Michael Claus  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN